

Tabelle 1: Welche Untersuchungen der Augen bei der jeweiligen Vorsorge¹ anstehen und wie sie sich im Lauf der Jahre geändert haben

	Geburtsjahr 1985 (keine Angabe zum Stand im Heft)	Geburtsjahr 2016 (Heft: Stand 2008)	Geburtsjahr 2019 (Heft: Stand 2017) ²
U2	Motilitätsstörungen (z. B. Nystagmus, Sonnenuntergangssphänomen, fehlende Pupillenreflexe); Anomalien (Katarakt, Mikro-/Makro-Ophthalmie, Kolobom)	Motilitätsstörungen (z. B. Nystagmus, Sonnenuntergangssphänomen, Pupillenreflexe fehlen); Anomalie (Katarakt, Mikro-/Makro-Ophthalmie, Kolobom)	Inspektion: morphologische Auffälligkeiten (z. B. Ptosis, Leukokorie, Bulbusgrößenauffälligkeiten, Kolobom); Nystagmus Prüfung im durchfallenden Licht: Transilluminationsauffälligkeit bei Trübung der brechenden Medien Familienanamnese: Augenkrankungen (z. B. Strabismus, Amblyopie, erbliche Augenkrankheit)
U3	siehe U2 ergänzt um: Hinweis auf Tränenangverschluss	siehe U2 ergänzt um: Hinweis auf Tränen-Nasengangstenose	siehe U2
U4	siehe U3 ergänzt um: kein Fixieren, keine Blickverfolgung und oberer Grenzwert für Hornhautdurchmesser 10 mm	siehe U3 ergänzt um: Fixieren und/oder Blickverfolgung fehlt, oberer Grenzwert für Hornhautdurchmesser 11 mm	Inspektion: morphologische Auffälligkeiten; Nystagmus Brücknertest: Transilluminationsunterschied (z. B. bei Trübung der brechenden Medien, Strabismus, Anisometropie) Prüfung der Blickfolge mit einem geräuschlosen, das Kind interessierenden Objekt (z. B. Lichtquelle): Fixationsschwäche R/L
U5	siehe U4 ergänzt um: Schielen R/L (Hornhautlichtreflexbilder asymmetrisch bei Prüfung in den Hauptblickrichtungen)	siehe U4 ergänzt um: konstantes Schielen R/L	siehe U4
U6	siehe U5, aber ohne: Hinweis auf Träneneingangsverschluss	siehe U5, aber ohne: Hinweis auf Träneneingangsverschluss und Wortlaut nur noch „Schielen“	siehe U5 ergänzt um Inspektion: Kopffehlhaltung Pupillenstatus: Vergleich Größe, Form, Lichtreaktion R/L
U7	Schielen R/L (Hornhautlichtreflexbilder asymmetrisch bei Prüfung in den Hauptblickrichtungen), auffällige Kopfhaltung beim Fixieren	Schielen R/L; auffällige Kopfhaltung beim Fixieren; Sehschwäche oder Blindheit R/L Anomalie rausgenommen	siehe U6
U7a (neu ab 2013)		Schielen (Hornhautreflexbildchen und Stereo-Test wie z. B. Lang-Test, Titmus-Test, TNO-Test); Nystagmus (Augenzittern, Kopfwangshaltung); Sehschwäche, insbesondere Rechts-Links-Differenz, (nonverbale Formenwiedererkennungstests, z. B. Lea-Hyvärinen-Test, Sheridan-Gardiner-Test, H-Test nach Hohmann/Haase mittels Einzeloptotypen in 3 m Abstand und monokularer Prüfung durch z. B. Okklusionspflaster) Unter „Erfragte Befunde“ anzukreuzen: Eltern/Geschwister Brillenträger? Frühkindliche Augenerkrankungen? Kind: Sehminderungen, Schielen, Kopffehlhaltungen, Augenzittern aufgefallen?	Inspektion und Pupillenstatus wie U7, Brücknertest gelöscht. Ergänzt um: Hornhautreflexbildchen: auffällig (Strabismus) Stereotest (z. B. Lang-Test, Titmus-Test, TNO-Test): auffällig Sehtest (monokulare Prüfung z. B. mit Okklusionspflaster): (Nonverbale Formenwiedererkennungstests, z. B. Lea-Hyvärinen-Test, Sheridan-Gardiner-Test, H-Test nach Hohmann/Haase mittels Einzeloptotypen in 3 m Abstand); Sehschwäche R/L; R/L-Differenz
U8	Schielen und auffällige Kopfhaltung siehe U7, aber ohne Blindheit, dafür ergänzt um: Sehschwäche R/L (monokulare Sehprüfung mit Bildtafeln oder E-Haken-Test)	siehe U7, Sehschwäche mit Bildtafeln oder Sehtest	siehe U7a
U9	siehe U8, aber Testung der Sehschwäche R/L (monokulare Sehprüfung mit Bildtafeln oder Sehtest), auffälliger Stereotest	siehe U8 ergänzt um: auffälliger Stereotest	siehe U8

¹ Folgende Untersuchungen wurden vom G-BA festgelegt: U1 = Neugeborenen-Erstuntersuchung unmittelbar nach der Geburt, erweitertes Neugeborenen-Screening 2. bis 3. Lebenstag, Neugeborenen-Hörscreening bis zum 3. Lebenstag; U2 = 3. bis 10. Lebenstag; U3 = 4. bis 5. Lebenswoche; U4 = 3. bis 4. Lebensmonat; U5 = 6. bis 7. Lebensmonat; U6 = 10. bis 12. Lebensmonat; U7 = 21. bis 24. Lebensmonat; U7a = 34. bis 36. Lebensmonat; U8 = 46. bis 48. Lebensmonat; U9 = 60. bis 64. Lebensmonat.

² entspricht dem heutigem Stand